

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung **des Haupt- und Finanzausschusses** der Stadt Remagen vom  
21.07.2014

---

Einladung: Schreiben vom 03.07.2014

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bachstraße 2, 53424 Remagen

Beginn: 17:02 Uhr

Ende: 18:40 Uhr

### Anwesend:

#### **Vorsitzender**

Herbert Georgi

#### **Beigeordnete/r**

Rolf Plewa

Joachim Titz

#### **stellvertretende Ausschussmitglieder**

Karin Keelan

Ali Tzinalli

Vertretung für Herrn Prof. Dr. Frank Bliss

Vertretung für Herrn Volker Thehos

#### **Ausschussmitglieder**

Dr. Konstanze Ameskamp

Jürgen Blüher

Heinz-Peter Hammer

Carsten Jacob

Walter Köbbing

Norbert Matthias

Jürgen Meyer

Michael Uhrmacher

Jürgen Walbröl

Christine Wießmann

#### **Verwaltung**

Gisbert Bachem

Marc Bors

Eva Etten

Adalbert Krämer

(bis P. 2 nö)

(bis P. 5 ö.)

#### **Schriftführer/in**

Martina Frömbgen

**Gäste**

Motee Spanier  
Volker Thehos

(ab P, 2 nö)

Entschuldigt fehlen:

**Beigeordnete/r**

Rainer Doemen

**Ausschussmitglieder**

Prof. Dr. Frank Bliss

Alexander Lembke

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird Punkt 3 der öffentlichen Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt, da die Satzung keiner Änderung bedarf.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Vorlage der Niederschrift über die 51. öffentliche Sitzung vom 05.05.2014
- 2 Anschaffung von neuen Überjacken und Überhosen für die Feuerwehr der Stadt Remagen  
0024/2014
- 3 Änderung der Satzung der Stadt Remagen über die Bildung eines Seniorenbeirates  
0025/2014
- 4 Verlängerung der Teilnahme am Bundesprogramm "Toleranz fördern - Kompetenz stärken"; Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2014  
1021/2014
- 5 Konzept "Förderung des Ehrenamtes"; Gemeinsamer Antrag der CDU- und der FBL-Fraktion vom 30.04.2014  
1022/2014
- 6 Mitteilungen und Anfragen

## 1. ÖFFENTLICHE SITZUNG

---

### **Zu Punkt 1 – Vorlage der Niederschrift über die 51. öffentliche Sitzung vom 05.05.2014 –**

---

zur Kenntnis genommen  
Enthaltung 7

### **Zu Punkt 2 – Anschaffung von neuen Überjacken und Überhosen für die Feuerwehr der Stadt Remagen Vorlage: 0024/2014 –**

---

#### Protokoll:

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Der Vorsitzende merkt an, dass die Auftragsvergabe durch die am 24.06.2014 beschlossene Änderung der Hauptsatzung in die Kompetenz des Bürgermeisters fallen würde, die Vorlage aber bereits gemacht war.

Beratungsbedarf besteht nicht.

#### Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Anschaffung von 30 Überjacken, 30 Rückenschildern sowie 30 Überhosen bei der Firma Schmitt Feuerwehrtechnik in Höhe von 17.062,46 € (inkl. MwSt.) zu.

einstimmig beschlossen

### **Zu Punkt 3 – Änderung der Satzung der Stadt Remagen über die Bildung eines Seniorenbeirates Vorlage: 0025/2014 –**

---

#### Beschluss:

abgesetzt

**Zu Punkt 4 – Verlängerung der Teilnahme am Bundesprogramm "Toleranz fördern - Kompetenz stärken"; Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2014  
Vorlage: 1021/2014 –**

---

Protokoll:

Ausschussmitglied Wießmann erklärt vor dem Sachvortrag des Vorsitzenden, dass die SPD-Fraktion mit ihrem frühzeitigen Antrag verhindern wollte, eine Frist für die Verlängerung des Projekts zu versäumen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass es ab dem 01.01.2015 ein Folgeprogramm geben wird. Das Bundesprogramm nennt sich „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ und beinhaltet drei Säulen. Etwa zwei Drittel des gesamten Budgets – 22 Millionen Euro – fließen in die Förderung nachhaltiger Strukturen. Dafür werden bundesweit 220 lokale „Partnerschaften für Demokratie“ geschaffen (Auch die bisherigen 170 LAP-Kommunen können im nächsten Jahr wieder einen Antrag stellen.). Zur Verbesserung der Planungssicherheit sind alle Projekte und Maßnahmen mit einer Laufzeit von fünf Jahren geplant. Die „Partnerschaften für Demokratie“ sind durch die Kommunen progressiv mitzufinanzieren. In welcher Größenordnung sich die finanzielle Beteiligung bewegt, ist noch nicht bekannt.

Der Vorsitzende schlägt daher vor, in der heutigen Sitzung lediglich einen Vorratsbeschluss über die Teilnahme am Folgeprogramm zu fassen. Eine erneute Beratung soll dann in der Ratssitzung im Herbst erfolgen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat, wie vom Vorsitzenden vorgeschlagen, zu verfahren.

Empfehlung an den Stadtrat

**Zu Punkt 5 – Konzept "Förderung des Ehrenamtes"; Gemeinsamer Antrag der CDU- und der FBL-Fraktion vom 30.04.2014  
Vorlage: 1022/2014 –**

---

Protokoll:

Der Vorsitzende nimmt zunächst Bezug auf die Anfrage, die Ausschussmitglied Keelan gestellt hat und die sich auf die Beratungen im Herbst 2012 bezieht. Damals ging es um die Schaffung einer Stelle zur Koordination des Ehrenamtes. Eine solche Vollzeit-Stelle haben aber tatsächlich nur zwei Kommunen mit über 100.000 Einwohnern; alle anderen Kommunen haben höchstens einen Stellenanteil von 10 %. In Remagen haben die Mitarbeiter Marc Göttlicher, Eva Etten und Sarah Molz diese Aufgaben anteilmäßig übernommen.

Der Antrag der CDU- und der FBL-Fraktion verfolgt dagegen ein völlig anderes Ziel, was die Antragsteller auch bestätigen. Es geht nicht darum, eine neue Stelle in der Verwaltung zu schaffen und auch nicht um Vereinsförderung, sondern darum, Privatpersonen bei Aktivitäten zur Unterstützung des Gemeinwohls zu stärken.

Nach eingehender Beratung kommt der Ausschuss zu dem Ergebnis, dass der dem neuen Ausschuss für Kunst, Kultur und Tourismus vorgeschaltete Arbeitskreis sich mit dieser Thematik befassen und Ideen sammeln soll. Dem Arbeitskreis sollen neben den Fraktionsvorsitzenden (oder Stellvertretern) auch die Ortsvorsteher (oder Stellvertreter) und Verwaltungsmitarbeiter angehören.

Beschluss:

Der Arbeitskreis soll für Anfang September 2014 eingeladen werden.

zur Kenntnis genommen

**Zu Punkt 6 – Mitteilungen und Anfragen –**

---

Protokoll:

a) Mitteilungen

Mitteilungen der Verwaltung liegen keine vor.

b) Anfragen

Die SPD-Fraktion weist darauf hin, dass sie noch keine Wahlvorschläge für den Seniorenbeirat eingereicht hat.

Der Vorsitzende entgegnet, dass es ausreichend ist, die Vorschläge bis Anfang September vorzulegen, da die nächste Ratssitzung erst am 15.09.2014 stattfindet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:40 Uhr.

Remagen, den 22.07.2014  
Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Herbert Georgi  
Bürgermeister

Martina Frömbgen